



Das Dach des neuen FC-Clubhauses eignet sich aufgrund der Ausrichtung bestens zur Produktion von Sonnenstrom. Ein Teil der Energie wird neu die unterirdische Förderbandanlage der MAKIES betreiben.

MAKIES baut Solaranlage auf Clubhaus

Das neue Clubhaus des FC Zell steht. Bald werden auf dem Dach Solar-Panels montiert. Finanziert und gebaut wird die Photovoltaik-Anlage von MAKIES, welche einen Teil des Sonnenstroms für den Betrieb ihrer unterirdischen Förderbandanlage nutzen wird.

„Bei einem Dach mit solch optimaler Ausrichtung sollte eine Photovoltaikanlage heute eine Selbstverständlichkeit sein“, sagt Kurt Marti-Wechsler von MAKIES. Als Vermieter des Landes für die Sportanlage Gass schlug MAKIES dem FC Zell deshalb vor, das Dach des neuen Clubhauses mit einer Sonnenstrom-Anlage zu bestücken. Weil der FC bereits grosse Investitionen tätigen muss, übernimmt MAKIES die Finanzierung und den Betrieb der 70-kWp-Anlage. Die Grösse entspricht dem Bedarf von rund 15 Haushaltungen. MAKIES hat den Auftrag der CKW erteilt. An der Ausführung ist auch die Geschäftsstelle Zell beteiligt.

Angestrebt wird ein möglichst hoher Eigenverbrauch. Da viele Aktivitäten des FC Zell abends stattfinden, kann der Verein nur einen kleineren Teil des Sonnenstroms selber nutzen. Es gibt dennoch Möglichkeiten, beispielsweise zur Aufbereitung des Warmwassers. Einen grösseren Teil des Stroms wird MAKIES für den Betrieb ihrer unterirdischen Förderbandanlage einsetzen, welche Kies von der Grube Allmend direkt zum Bahnverlad nach Briseck transportiert. Dafür ist die Verlegung einer neuen Stromleitung vom Clubhaus zur Förderband-Umlenkstation auf dem Land von Bruno Schärli nötig. Das Kabel für die 240 Meter lange Strecke wiegt über eine Tonne und wird ungefähr Mitte Mai in den Boden verlegt. Aufgrund der Bauarbeiten kann es zu leichten Verkehrsbehinderungen kommen (siehe Kasten). Ab 19. Mai sollte die Solarstrom-Anlage in Betrieb gehen. Kurt Marti-Wechsler freut sich über die gelungene Zusammenarbeit mit dem FC Zell: „Der Verein profitiert und für uns ist diese Photovoltaikanlage ein weiteres Puzzleteil der MAKIES-Strategie zu einem nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.“

Leichte Verkehrsbehinderungen Grünenbodenstrasse

Durch das Verlegen einer Stromleitung kann es im Bereich der Grünenbodenstrasse zu leichten Verkehrsbehinderungen kommen. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte Mai und dauern einige Tage. Die Grünenbodenstrasse bleibt stets offen, sie ist jedoch allenfalls nur in eine Richtung befahrbar. MAKIES dankt allen Anstösserinnen und Anstössern für das Verständnis.